

Michael Braungart
William McDonough

CRADLE

TO



CRADLE

PIPER

Einfach
intelligent
produzieren

Entwicklungsland hergestellt, in dem die Arbeitsschutzstandards am Arbeitsplatz – Bestimmungen darüber, in welchem Ausmaß Arbeiter bestimmten Chemikalien ausgesetzt werden dürfen – vermutlich nicht so streng sind wie in Westeuropa oder den Vereinigten Staaten, oder in dem solche Bestimmungen vielleicht gar nicht existieren. Die Arbeiter, die diese Schuhe fertigten, tragen Masken, die sie nur unzureichend vor den gefährlichen Dämpfen schützen. Wie kam es bloß dazu, dass Sie ein Gefühl von Schuld und sozialer Ungerechtigkeit mit nach Hause brachten, wo Sie doch nur neue Schuhe haben wollten?

Und diese Plastikrassel, mit der das Baby spielt – sollte es die in den Mund

stecken? Wenn sie aus PVC hergestellt ist, enthält sie wahrscheinlich Phthalate und zinkorganische Substanzen, die erwiesenermaßen bei Tieren Leberkrebs hervorrufen können (und zu Störungen des Hormongleichgewichts führen können), sowie toxische Farbstoffe, Gleitmittel, Antioxidanzien und UV-Stabilisatoren. Warum? Was haben sich die Designer der Spielzeugfirma dabei gedacht?

So viel zu dem Versuch, eine gesunde Umgebung oder gar ein gesundes Heim zu schaffen. So viel zu Ruhe, Wohlbehagen und Sicherheit. Irgendetwas scheint an diesem Bild völlig schief zu sein.

Sehen Sie sich nun dieses Buch an, das Sie in den Händen halten. Dieses Buch ist im amerikanischen Original kein Baum.

(In Deutschland dauert alles etwas länger.)
Die US-Ausgabe wurde auf synthetischem Papier gedruckt und zu einem Buchformat gebunden, das der innovative Buchhersteller Charles Melcher von Melcher Media entwickelte. Im Unterschied zu dem Papier, an das wir gewöhnt sind, enthält dieses weder Holzmasse noch Baumwollfasern, sondern ist aus Kunststofffolie und anorganischen Füllstoffen hergestellt. Dieses Material ist nicht nur wasserbeständig (Sie können es in der Badewanne lesen), extrem haltbar und vielerorts mit konventionellen Mitteln recycelbar. Es ist auch ein Prototyp für das Buch als »technischer Nährstoff«, das heißt als ein Produkt, das sich aufspalten, in industriellen Prozessen grenzenlos

verwenden und sich immer wieder zu »Papier« oder anderen Produkten verarbeiten lässt.

Der Baum, der zu den schönsten Schöpfungen der Natur gehört, spielt in unserem vielfach untereinander vernetzten Ökosystem eine entscheidende und vielseitige Rolle. Als solcher ist er, wie Sie sehen werden, ein wichtiges Modell und eine wichtige Metapher für unser Denken. Als solcher sollte er aber auch nicht zur Herstellung eines so einfachen und kurzlebigen Produktes wie Papier verwendet werden. Der Einsatz eines alternativen Materials macht unsere Absicht deutlich, uns auf der Suche nach effektiveren Lösungen bei der Papierherstellung weg von der

Verwendung von Holzfasern zu entwickeln. Er repräsentiert einen Schritt in Richtung eines radikal anderen Ansatzes beim Design und der Produktion von Objekten, die wir gebrauchen und an denen wir Freude haben, einen Schritt, wie wir meinen, in Richtung der nächsten industriellen Revolution. Diese Revolution basiert auf den überraschend effektiven Designprinzipien der Natur, auf menschlicher Kreativität, auf Respekt und Toleranz, auf erfolgreicher wirtschaftlicher Entwicklung und Nachhaltigkeit. Sie hat das nötige Potenzial, sowohl die Industrie als auch die Umweltschutzbewegung in ihrer bisherigen Form zu verändern.